

VERMÖGENSVERWALTUNG WEITERGEDACHT

Individuelle Lösungen durch agile und leistungsstarke
Investmentkonzepte



WIR.
VERMÖGEN.
MEHR.

 DZ PRIVATBANK



WACHSTUM FÜR WERTE

Mit Verantwortung und Expertise handeln

Als Kompetenzcenter für Private Banking, Fondsdiensleistungen und Kredite in allen Währungen setzen wir uns bei der DZ PRIVATBANK persönlich für die Interessen unserer Kunden ein. Im Mittelpunkt unseres Handelns stehen individuelle Lösungen für vermögende Menschen. Kompetenz und Know-how, Expertise und Engagement sind dabei selbstverständlich. Die Einbindung in die starke Genossenschaftliche FinanzGruppe mit ihrer 150-jährigen Tradition gibt uns dabei zusätzliche Stärke. Davon profitieren unsere Kunden bei unserem gesamten Leistungsspektrum – bei der klassischen Vermögensverwaltung, bei Vermögensstrukturierung, Finanz- und Vorsorgeplanung und Stiftungsberatung ebenso wie bei Währungskrediten.

Die DZ PRIVATBANK hat ihren Sitz in Luxemburg, ist in der Schweiz vertreten und unterhält acht Standorte in Deutschland.

„SICHERHEIT,
VERBUNDENHEIT UND
ENTSCHLOSSENHEIT
DEFINIEREN UNSERE
WERTE“

VORWORT

Sehr geehrte Damen und Herren,

Vermögensverwaltung ist heute mehr als je zuvor eine Frage von Vertrauen und Weitsicht. In einer komplexen, sich ständig verändernden Welt suchen Sie nach einem Partner, der nicht nur mit Ihnen Schritt hält, sondern der vorausdenkt und Ihnen Sicherheit in Ihren finanziellen Entscheidungen gibt. Genau hier setzt die DZ PRIVATBANK an.



Sicherheit, Verbundenheit und Entschlossenheit definieren unsere Werte und bestimmen unser Handeln. Auch in der Vermögensverwaltung.

Sicherheit bedeutet für uns mehr, als nur Risiken zu minimieren. Wir gehen strategisch vor, um Ihr Vermögen zu schützen und gezielt zu entwickeln. Die Finanzmärkte können unbeständig sein, doch mit einem durchdachten und vorausschauenden Ansatz sorgen wir dafür, dass Sie sich auf eine stabile Basis verlassen können.

Verbundenheit steht im Mittelpunkt unserer Zusammenarbeit mit Ihnen. Wir stehen Ihnen als Partner zur Seite. Unsere Beziehung zu unseren Kunden basiert auf Vertrauen, Offenheit und echter Zusammenarbeit. Nur wenn wir Ihre Ziele und Werte verstehen, können wir Lösungen entwickeln, die Ihren individuellen Bedürfnissen entsprechen.

Unsere Entschlossenheit beweisen wir mit konsequenteren Entscheidungen, die einer festgelegten Strategie folgen. Die Vermögensverwaltung ist anspruchsvoll und verlangt eine klare Positionierung. Wir handeln nachvollziehbar, überlegt und überlassen nichts dem Zufall.

Ihr Vermögen hat professionelle Betreuung verdient.
Ich freue mich darauf, diesen Weg mit Ihnen zu gehen.

Herzlichst

A handwritten signature in black ink, appearing to read "Arasch Charifi".

Arasch Charifi, Mitglied des Vorstands, DZ PRIVATBANK S.A.,
verantwortlich für Private Banking & LuxCredit sowie Portfoliomanagement

VERMÖGEN VERDIENT PROFESSIONELLE BETREUUNG

Die Erfahrung unserer Experten für finanziellen Erfolg

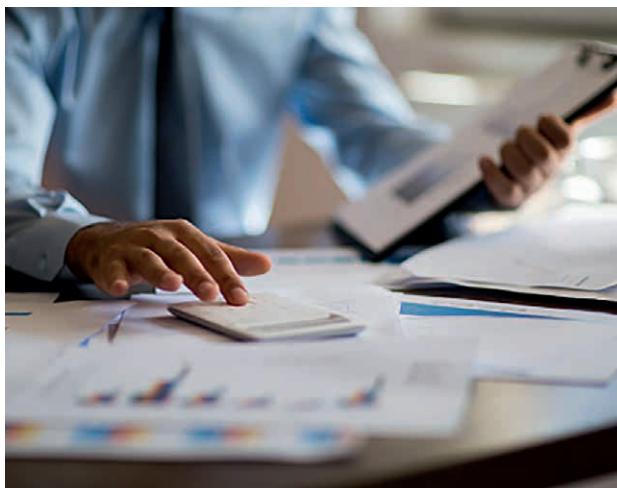
Mit dem ständigen Blick auf die Märkte haben wir die Möglichkeit, schnell auf Veränderungen zu reagieren und Chancen zu ergreifen, sobald sie sich bieten.

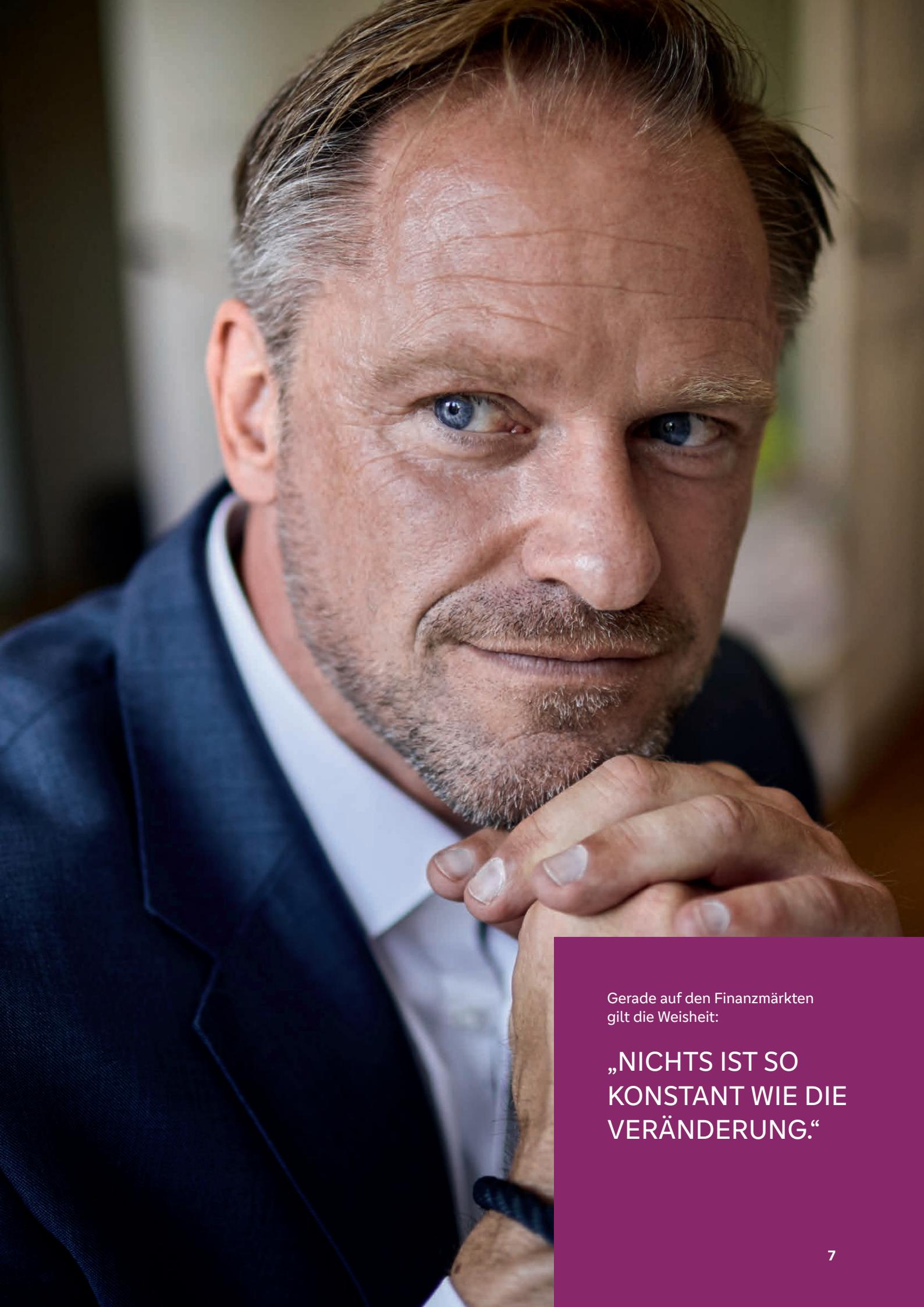
Erfolgreich investieren ist viel mehr als eine Reihe von Transaktionen auf den Finanzmärkten – es erfordert Expertise, viel Aufmerksamkeit und vor allem Zeit. Dabei wird die Dynamik der Märkte zu einer Herausforderung, den Überblick zu behalten. Doch statt emotionaler Entscheidungen braucht es für die optimale Anlagestrategie den klaren Blick und einen kühlen Kopf. Genau hier setzen wir an.

Mit der fachkundigen Perspektive unserer Portfoliomanager gewinnen unsere Kunden nicht nur wertvolle Zeit, sondern sie können sicher sein, dass jede Entscheidung in ihrem Portfolio nach strategischen Überlegungen und Prinzipien getroffen wird. Das tiefen Verständnis für die Marktmechanismen und der Einblick in die individuellen finanziellen Ziele bilden die Basis für unsere erfahrenen Spezialisten, die jedes Portfolio mit größter Sorgfalt in einem geregelten Prozess verwalten.

Gerade auf den Finanzmärkten gilt die Weisheit: Nichts ist so konstant wie die Veränderung. Daher sind fortlaufende Überwachung und aktive Verwaltung wichtige Bestandteile im Prozess, um schnell reagieren zu können. Dabei folgen wir dem Grundsatz, Chancen zu nutzen und Risiken zu minimieren, um die Anlageziele zu erreichen.

Ein wichtiges Prinzip für die Vermögensverwaltung ist größtmögliche Transparenz. Auf den folgenden Seiten möchten wir gerne aufzeigen, wie wir arbeiten und was uns auszeichnet als verantwortungsvollen Partner an der Seite unserer Kunden zu ihren finanziellen Zielen.





Gerade auf den Finanzmärkten
gilt die Weisheit:

„NICHTS IST SO
KONSTANT WIE DIE
VERÄNDERUNG.“



VERMÖGENSWERTE ERHALTEN UND STEIGERN

Professionelle Anlagen mit Engagement und Verantwortung

Der Investmentprozess folgt einer systematischen Methode, um zu entscheiden, mit welchen Anlagen die jeweiligen finanziellen Ziele am besten zu erreichen sind. Ein Schlüsselement unserer Strategie ist der Top-down-Ansatz, bei dem jede neue Investition von oben nach unten betrachtet wird: das allgemeine wirtschaftliche Klima, Marktsektoren, die davon zu profitieren scheinen, und schließlich Aktien oder Wertpapiere, die solche Trends widerspiegeln. Hierbei ist die Portfoliostruktur fest eingebettet in ein makroökonomisches Szenario, das globale Ausrichtungen und wirtschaftliche Indikatoren berücksichtigt, um fundierte Anlageentscheidungen zu treffen.

Aktives Management ist ein wesentlicher Bestandteil unserer Investmentphilosophie, d.h., wir bedienen uns bewusst aller vorgegebenen Bandbreiten. Konkret bedeutet dies, dass wir als Vermögensverwaltung aktiv in den Anlageprozess eingreifen, anstatt uns passiv an einem Index oder an einer Benchmark zu orientieren. Daher bildet die intensive Kapitalmarktanalyse einen Schwerpunkt unserer Leistungen. Wir studieren Markttrends, interpretieren makroökonomische Indikatoren und beobachten weltweite politische sowie wirtschaftliche Entwicklungen.

Ein herausragendes Merkmal unserer Analysen ist die Verbindung von quantitativen mit qualitativen Methoden. Während die quantitativen Analysen auf numerischen Daten und statistischen Modellen basieren, berücksichtigen die qualitativen Ansätze weichere Faktoren wie Managementqualitäten und Branchentrends. Durch die Kombination beider Methoden eröffnet sich uns ein tiefes, umfassendes Verständnis als Grundlage für jede Anlageentscheidung, die wir dann nach dem Best-Select-Ansatz treffen. Damit erhalten wir unsere Flexibilität, um auf Veränderungen der jeweiligen Kapitalmarktsituation zu reagieren. Aufgrund unserer Einschätzungen des Marktes und der einzelnen Wertpapiere können wir jederzeit Anlagen hinzufügen, reduzieren oder austauschen. Alle unsere Investitionsentscheidungen sind klar strukturiert und zeichnen sich durch Transparenz und Nachvollziehbarkeit aus.

Die Kernprinzipien unserer Anlagestrategien



DIVERSIFIKATION

Mit der Streuung eines Portfolios über verschiedene Anlageklassen, Regionen und Branchen lässt sich ein guter Diversifikationseffekt erzielen und das unsystematische Risiko reduzieren.



ERTRAGSORIENTIERUNG

Durchdachte Anlageentscheidungen werden so getroffen, dass sie eine möglichst hohe Rendite erzielen und gleichzeitig im Einklang mit den individuellen Anlagezielen und der jeweiligen Risikofreude stehen.



FLEXIBILITÄT

Permanente Überwachung der Märkte ist die Voraussetzung für schnelle Reaktionen auf Veränderungen. Mit entsprechend angepassten Strategien lassen sich Chancen früh ergreifen.

STRATEGISCHE ASSET-ALLOKATION

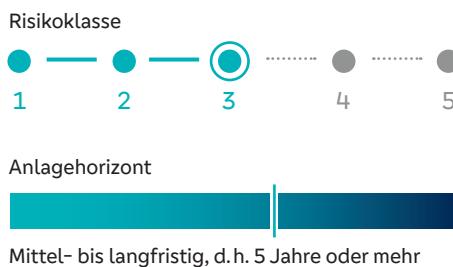
Der erste Schritt für ein erfolgreiches Portfolio

Für eine intelligente Investition braucht es mehr als nur die Auswahl der richtigen Finanzinstrumente – es bedarf einer zukunftsorientierten Strategie. Daher steht am Anfang eines robusten Portfolios immer die strategische Asset-Allokation. Damit legen wir gemeinsam mit unseren Kunden die Ausrichtung und Charakteristika des Investments fest, so dass wir uns bei der laufenden Steuerung stets in dem abgestimmten Rahmen bewegen.

Die wichtigsten Grundpfeiler für die Festlegung im Detail:

Risikoklassifizierung und Anlagehorizont

Für den Aufbau eines Anlageportfolios unterscheiden wir zunächst zwischen konservativen, ausgewogenen und dynamischen Mandaten – je nach Risikoneigung unserer Anleger. Grundsätzlich stehen Risiko und Rendite immer in einem unmittelbaren Zusammenhang. Ein dynamisches Mandat geht für die Renditemaximierung bewusst ein höheres Risiko ein durch Investitionen auch in volatilen Märkten und Sektoren mit hohem Wachstumspotenzial. Mit einem festgelegten Anlagehorizont können wir sicherstellen, dass die Investitionsstrategie und die Liquiditätsbedürfnisse unserer Kunden mit ihren Zielen übereinstimmen. Unsere Vermögensverwaltung ist als eine langfristige Anlage konzipiert.



Auswahl der Anlageklassen

Das Angebot von Wertpapieren auf den Finanzmärkten ist groß. Daher werden zunächst die Anlageklassen bestimmt: Aktien, Anleihen, andere Anlagen oder Liquidität. Eine entscheidende Rolle bei der Diversifikation eines Portfolios spielt die Korrelation zwischen den Anlageklassen, da sie deren gemeinsame Bewegung misst. Eine niedrige oder negative Korrelation zwischen den Anlagen kann das Risiko des Portfolios reduzieren, da bei einem negativen Markttrend nicht alle Anlageklassen gleichzeitig an Wert verlieren.

Neben den Haupt-Assetklassen haben wir auch die Möglichkeit, Sub-Assetklassen wie Technologieaktien oder Staatsanleihen zu definieren und in eine individuelle Portfoliostrategie einzubinden. Auch die Frage über die Bündelung in Einzelanlagen oder Kollektivanlagen wie Fonds muss beantwortet werden. Dabei gilt: Je mehr unterschiedliche Anlageklassen, umso robuster ist das Portfolio.

Nachhaltigkeitskriterien

Als Teil der Genossenschaftlichen FinanzGruppe definieren wir uns durch gemeinsame Werte wie Partnerschaft, Transparenz und Solidarität. Unabhängig davon, ob ein Portfolio einer bestimmten Nachhaltigkeitsstrategie folgen soll, legen wir grundsätzlich bestimmte Mindestanforderungen für unsere Anlagestrategien fest. Damit schließen wir Unternehmen aus, die Verstöße gegen den UN Global Compact begehen und sich nicht zur Einhaltung bekennen. Darüber hinaus können wir auf Wunsch weitere Nachhaltigkeitskriterien (ESG-Kriterien) festlegen beziehungsweise bestimmte Anlagen, z. B. fossile Brennstoffe oder Rüstungsgüter, ausklammern.

ESG-Kriterien

Nachhaltiges Investieren geht weit über den reinen Umweltgedanken hinaus. Der Begriff „ESG“ steht für Environment, Social und Governance (Umwelt, Soziales und Unternehmensführung). Er beschreibt die drei nachhaltigkeitsbezogenen Verantwortungsbereiche von Unternehmen.

Fremdwährungsquoten

Für eine internationale Diversifikation ist die Einbeziehung von Fremdwährungspositionen ein entscheidender Schritt. Mit dem Zugang zu Märkten mit unterschiedlichen Wachstumsdynamiken lässt sich gleichzeitig die Abhängigkeit von der heimischen Währung verringern. Selbstverständlich haben wir dabei das Risiko, das aus Wechselkursschwankungen resultiert, im Blick und schützen das Portfolio gegebenenfalls durch Währungsabsicherungsstrategien.

Festlegung der Bandbreiten

Die Definition des jeweiligen minimalen und maximalen Anteils jeder Anlageklasse am Gesamtportfolio ist ein wesentliches Merkmal des gewünschten Risiko-Rendite-Profil in einem Portfolio. Durch diese Festlegung können wir flexibel auf Marktveränderungen reagieren und gleichzeitig sicherstellen, dass wir uns innerhalb der vorgegebenen Anlagestrategie bewegen.



Gold tendiert in Krisenzeiten zu einer positiven Wertentwicklung, da viele Anleger Gold als universellen Wert-speicher sehen.

Einzelanlagen bieten die Möglichkeit, gezielt in spezifische Unternehmen oder Vermögenswerte zu investieren.

Kollektivanlagen wie Fonds schließen eine automatische Diversifikation ein.

DAS ERFOLGSKONZEPT FÜR JEDES INVESTMENT

Professionalle Anlagen als persönliches Anliegen

AKTIVES MANAGEMENT
IST WESENTLICHER
BESTANDTEIL UNSERER
INVESTMENTPHILOSOPHIE.

1

STRATEGISCHE ASSET-ALLOKATION

Die strategische Gewichtung der Assetklassen berücksichtigt immer die festgelegten Bandbreiten und Währungsüberlegungen. Basis dafür und für die Einhaltung der individuellen Restriktionen bildet die enge Zusammenarbeit mit unseren Kunden. Gemeinsam legen wir die optimale Verteilung des Portfolios fest, um den jeweils spezifischen Anlagezielen und -beschränkungen gerecht zu werden.

4

5

RISIKOMANAGEMENT

Der ständige Überblick über die Wertpapiere und ihre Entwicklung in unseren Kundenportfolios ist von großer Bedeutung. Dazu gehört ein regelmäßiger Abgleich mit unserer Strategie, um sicherzustellen, dass die Anlageentscheidungen stets im Einklang mit unseren Markteinschätzungen sind. Darüber hinaus beobachten wir selbstverständlich die jeweiligen Risikoprofile, um laufende Anpassungen vornehmen zu können.

ÜBERWACHUNG UND RISIKOKONTROLLE

Die Einhaltung der definierten Restriktionen gehört ebenso zur systematischen Überwachung wie die sorgfältige Analyse der Nachhaltigkeitsdaten. Damit schaffen wir die Grundlagen, um das Anlagevermögen unserer Kunden verantwortungsvoll zu verwalten und mit ihren persönlichen Zielen zu verbinden.

2

TAKTISCHE ASSET-ALLOKATION

Unser CIO-Board richtet die taktische Verteilung der Anlageklassen an aktuellen Kapitalmarktszenarios aus. So lässt sich die kurz- bis mittelfristige Portfoliostrategie optimal bestimmen und an Veränderungen anpassen. Dabei bewegen wir uns stets innerhalb der zuvor definierten Anlagerichtlinien.

3

PORTFOLIO-KONSTRUKTION

Mit der sorgfältigen Auswahl von einzelnen Wertpapieren folgt die Umsetzung der strategischen und taktischen Asset-Allokationen, ein individuelles Vorgehen bei allen unseren Kundenportfolios. Dabei geht es darum, eine gesunde Balance zwischen langfristigen strategischen Anlagezielen und kurzfristigen taktischen Anpassungen zu finden.



VERMÖGENSVERWALTER MIT SYSTEM

Unser CIO-Board übernimmt die Weichenstellung

Als Schaltzentrale unserer Investmentstrategie agiert das Chief Investment Office, kurz CIO-Board, welches die Stärken eines erfahrenen Analystenteams kombiniert. Mit einem umfassenden, makroökonomisch basierten Investmentansatz untersucht das CIO-Board Wirtschaftsindikatoren und wertet politische Entwicklungen und deren potenziellen Einfluss auf die Märkte aus.



Beispiele für Entwicklungen, die entscheidende Veränderungen für die Kapitalmärkte bedeuten, könnten eine anstehende Wahl in den USA oder eine Zinssenkung der Europäischen Zentralbank sein. Auch fiskalpolitische Maßnahmen wie Steuerreformen oder Subventionen zählen dazu und werden intensiv diskutiert.

Auf dieser Grundlage lassen sich Auswirkungen auf die Assetklassen ermitteln und die Portfolios entsprechend justieren.

Die vier wesentlichen Aufgaben des CIO-Boards:

Kapitalmarktszenario

Die Entwicklung unseres Kapitalmarktszenarios, das als Leitfaden für die Anlagestrategie dient. Dies beinhaltet eine kontinuierliche Anpassung aufgrund neuer Trends und Entwicklungen. Beispielsweise wird auf Basis von Prognosen zum globalen Wachstum und Inflationstrends ein Szenario erstellt, das die wahrscheinliche Entwicklung der Märkte aufzeigt.

Taktische Asset-Allokation

Die Entscheidungen über die Gewichtung einzelner Assetklassen im Portfolio – welche Art der Anlage ist eher neutral, untergewichtet oder übergewichtet. Wenn ein Aufschwung im Konjunkturzyklus identifiziert wird, könnte dies zu einer Entscheidung der taktischen Asset-Allokation führen, bei der zyklische Sektoren wie Konsumgüter, Industrie und Finanzen verstärkt und im Portfolio übergewichtet werden. Defensive Sektoren wie das Gesundheitswesen würden in solchen Phasen tendenziell weniger stark wachsen und könnten daher eine Untergewichtung erfahren.

Regionale und sektorale Ausrichtung

Dies beinhaltet die Festlegung von Regionen oder Sektoren, die innerhalb der Assetklasse besonders berücksichtigt werden sollten. Wenn asiatische Märkte ein höheres Wachstum versprechen, könnte eine Verschiebung hin zu asiatischen Aktien oder Anleihen vorgenommen werden.

Fremdwährungsstrategie

Die Fremdwährungsstrategie meint den Umgang mit Fremdwährungsrisiken, um das Portfolio gegen Währungsschwankungen abzusichern und zusätzliche Renditen zu generieren. Bei einer erwarteten Aufwertung des Euro gegenüber dem Dollar könnte dies eine Absicherungsstrategie zur Folge haben.



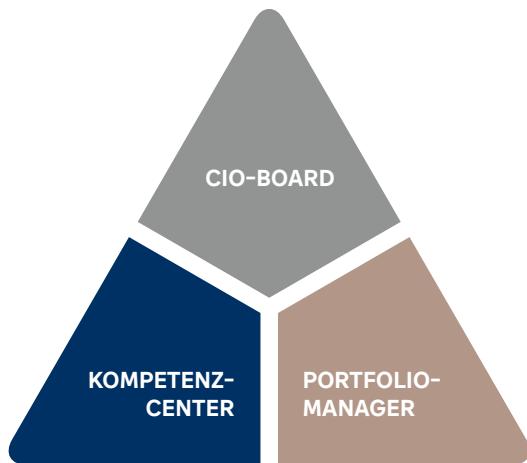
Zu den Kernaufgaben des CIO-Boards gehört der regelmäßige Austausch mit unseren Portfoliomanagement-Experten aus den verschiedenen Kompetenzcentren. Mit ihrer Spezialisierung auf Aktien, Anleihen, Kollektivanlagen oder Nachhaltigkeit bringen sie ihr fundiertes Fachwissen ein. Damit können wir sicherstellen, dass die Asset-Allokation auch die spezifischen Charakteristika der einzelnen Märkte und Anlageinstrumente reflektiert.

PORTFOLIOMANAGEMENT IST TEAMARBEIT

Die Bündelung von Kompetenzen für einen ganzheitlichen Blick

Mit ihren unterschiedlichen Schwerpunkten eröffnen die Experten im CIO-Board eine umfassende und multidimensionale Sichtweise auf die Märkte. In dieser Teamdynamik verbinden sich Know-how und Erfahrung aus unterschiedlichen Standpunkten und Blickwinkeln. Mit kritischem Denken und kreativer Lösungsfindung sind die entscheidenden Voraussetzungen geschaffen, um auf die Komplexität und das Tempo der globalen Finanzmärkte reagieren zu können und ihre Entwicklungen früh zu antizipieren.

Unserer Vermögensverwaltung liegt eine klare Struktur zugrunde, die Schwerpunkte der jeweiligen Bereiche sind klar definiert. Im Fokus steht dabei, für unsere Kundenportfolios die Risikobereitschaft und Beschränkung strikt einzuhalten.



„ALLEIN KANN MAN
SCHNELLER GEHEN,
ABER ZUSAMMEN KOMMT
MAN WEITER.“



CIO-BOARD

Risikostreuung über die taktische Asset-Allokation

- Auf Basis der Analyse und unter Berücksichtigung ökonomischer und marktspezifischer Risiken wie Konjunkturzyklus, Geopolitik, Notenbanken legt das CIO-Board die taktische Asset-Allokation fest.
- Bei jeder Entscheidung steht das Chance-Risiko-Verhältnis unter Verwendung von qualitativen und quantitativen Modellen im Fokus.

KOMPETENZCENTER

Selektion von Titeln unter Chance-Risiko-Aspekten

- Die regelmäßige Bestandskontrolle der Einzelwerte und Kollektivanlagen umfasst ein Screening aller gehaltenen und beobachteten Instrumente, um ihre Performance mit einer definierten Peergroup zu vergleichen. Werden Verlustgrenzen erreicht, erfolgt eine gesonderte Qualitätsprüfung.
- Die Struktur der einzelnen Portfolios wird regelmäßig geprüft, ob sie noch in das aktuelle und auch in das erwartete Konjunkturbild passt und der strategischen Hausmeinung entspricht.

PORTFOLIOMANAGER

Einfluss auf das Risikoprofil des Portfolios

- Jede Investition erfolgt ausschließlich entsprechend der Risikoneigung und den Restriktionen unserer Kunden.
- Die Erkenntnisse aus dem Risikomanagementprozess werden verantwortungsvoll im jeweiligen Portfolio umgesetzt. Unsere Manager überwachen und bewerten weiterhin die Risikobestandteile der Portfolios, außerdem analysieren sie den Einfluss der Titelallokation auf das Risiko-Rendite-Verhältnis im spezifischen Mandat.

Wall-Street-Legende
Benjamin Graham:

„GEDULD IST DIE OBERSTE TUGEND DES INVESTORS.“



DIE OPTIMALE INVESTMENTLÖSUNG

Unsere Vermögensverwaltung orientiert sich an individuellen Zielen

Wer ein Vermögen über ein breit diversifiziertes Portfolio professionell verwalten lassen möchte, findet bei uns die perfekten Bedingungen und einen verantwortungsvollen Partner. Dabei besteht unsere erste Aufgabe darin, die leistungsstarke Lösung zu finden, die wirklich zu Ihnen passt. Ihre spezifischen Anlageziele und Ihr persönliches Risikoprofil gelten als Maßstab für eine wachstumsstarke Anlagestrategie. Dazu kommen weitere persönliche Vorstellungen zu Zeithorizont, Ertragserwartung, Risikobereitschaft und Anlage schwerpunkt. Daher können wir Ihnen erst auf Grundlage einer umfassenden Beratung einen konkreten Vorschlag machen und eine werthaltige, auf Sie zugeschnittene Anlagestrategie empfehlen.

Machen Sie den nächsten Schritt für eine verantwortungsvolle Verwaltung Ihres Vermögens.

Wir sind gerne mit vielen weiteren Informationen in einem persönlichen Gespräch für Sie da.



DZ PRIVATBANK AG
Platz der Republik 6
60325 Frankfurt am Main
Handelsregister HRB 141338

Tel. + 49 69 663890-0
Fax + 49 69 663890-2

www.dz-privatbank.com
E-Mail: info@dz-privatbank.com

BERLIN
DÜSSELDORF
FRANKFURT
HAMBURG
HANNOVER
MÜNCHEN
NÜRNBERG
STUTTGART

LUXEMBURG
ZÜRICH

Diese Broschüre stellt eine Werbemitteilung dar.
Sie wurde mit großer Sorgfalt entworfen und hergestellt,
dennoch wird die Haftung auf Vorsatz und grobes
Verschulden beschränkt. Änderungen vorbehalten.

Stand aller Informationen: Januar 2026,
soweit nicht anders angegeben.

Die DZ PRIVATBANK ist das internationale
Kompetenzzentrum Private Banking sowie bedeutender
Akteur für Fondsdiensleistungen und Kredite in allen
Währungen innerhalb der Genossenschaftlichen
FinanzGruppe Volksbanken Raiffeisenbanken.
In Zusammenarbeit mit den Genossenschaftsbanken
verbindet das Unternehmen lokale Nähe und
internationale Kompetenz aus einer Hand.